

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 17.

Sonntag, den 17. Januar.

1841.

### Bekanntmachung.

In den durch Allerhöchstes Decret vom 26. September 1825 confirmirten und in der Gesefsammlung vom Jahre 1825 zur öffentlichen Kenntniß gebrachten Leipziger Sparcassen- und Leihhaus-Ordnungen sind in Beziehung auf das vom Anfange des Jahres 1841 an eingetretene neue Münzsystem von dem Königlichen Hohen Ministerium des Innern folgende Abänderungen genehmigt worden:

#### I. Die Sparcassenordnung betreffend.

Zu §. 6.

Der im §. 6 bestimmte Zinsfuß wird vom 1. Januar 1841 an auf 2 $\frac{1}{2}$  Procent oder 8 Neupfennige vom Thaler herabgesetzt und zu Vermeidung der Brüche immer nur auf eine Zeit von vollen 45 Tagen ein Neupfennig vom Thaler berechnet.

#### II. Die Leihhausordnung betreffend.

Zu §. 14.

Statt 2 Conventions Groschen werden vom 1. Januar 1841 an 2 Neugroschen 4 Neupfennige vom Thaler jährlich Zinsen bezahlt, auch die Zeiträume von 15 Tagen nur mit 1 Neupfennig berechnet.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Gross.

### Vom 9. bis 15. Januar sind allhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabend den 9. Januar.

Eine Frau 35 Jahre, Hrn. Christian Ernst Mirus, vormaligen Universitäts-Secretairs Frau Witwe, in der Ritterstraße; starb am nervösen Schleimsieber.

Ein Mädchen 1 $\frac{1}{2}$  Jahr, Hrn. Franz Köst's, Bürgers und Hutmachermstrs. Tochter, an der Pleiße; st. an Drüsenkrankheit.

Ein Mann 54 Jahre, Friedrich Wilhelm Belle, Lackirergehilfe, in der Querstraße; starb an Unterleibskrankheit.

Sonntags den 10. Januar.

Ein Mädchen 11 Monate, Karl Freygangs, Steindruckers Tochter, in der Pleißengasse; starb an Lungenentzündung.

Ein Knabe  $\frac{1}{2}$  Jahr, Friedrich Neuverts, Buchdruckergehilfens Sohn, in der Antonstraße der Friedrichsstadt; st. an Krämpfen.

Montags den 11. Januar.

Eine Frau 79 Jahre, Hrn. Johann Friedrich Brachts, vormaligen Bürgers und Kramers Frau Witwe, in der Tauchaer Straße der Marienstadt; starb an Brustkrankheit.

Ein Zwillingmädchen 30 Wochen, Hrn. Karl Robert Zimmermanns, Locomotivführers bei der Eisenbahn Tochter, in der Eisenbahnstraße; starb an Krämpfen.

Ein Knabe 11 Monate, Johann Gottlieb Köblers, Hausmanns Sohn, in der Petersstraße; starb an Zahnkrankheit.

Dienstags den 12. Januar.

Ein Jüngling 15 Jahre, Hrn. Johann Christian Püttners, Bürgers und Kramers ältester Sohn, am Markte; starb am Lungenschlage.

Ein Knabe 1 $\frac{1}{2}$  Jahr, Hrn. Friedrich August Färbers, Bürgers u. Schneidermstrs. S., in der Johannisg.; st. am Sticksflusse.

Ein Knabe 14 Tage, Hrn. Rudolph Julius Seidlers, Bürgers und Handlungs-Commis Sohn, in der Reudnitzer Straße der Marienstadt; starb an Schwäche.

Ein Knabe 10 Tage, Hrn. Heinrich Gräfers, Bürgers u. Schneidermstrs. Sohn, in der Petersstr.; starb an Krämpfen.

Eine Frau 73 Jahre, Karl Friedrich Gottlob Borks, Seidenstrumpfwürkergehilfens Witwe, in der großen Windmühlengasse; starb an Entkräftung.

Eine Frau 54 Jahre, Karl August Hammers, Hausmanns Witwe, in der Antonstr. der Friedrichsstadt; st. an Brustkrankh.

Ein Mädchen 6 $\frac{1}{2}$  Jahre, Johann Adolph Röbers, Einwohners Tochter, in d. langen Str. d. Friedrichsstadt; st. an Wassersucht.

Eine unverh. Frauensperson 59 Jahre, Christiane Wilhelmine Göring, Einwohnerin, im Jacobshospital; st. an Brustkrankh.

Mittwochs den 13. Januar.

Eine Jungfer 25 Jahre, Hrn. Friedrich Karl Bedels, vormaligen Bürgers und Kramers hinterlassene älteste Tochter, in der kleinen Burggasse; starb an Brustkrankheit.

Ein Mann 56 $\frac{1}{2}$  Jahre, Gottlob Rosberg, Zimmergeselle, in den Thonberg-Strassenhäusern; starb an Brustkrankheit.

Donnerstags den 14. Januar.

Ein Knabe 3 $\frac{1}{2}$  Jahre, Hrn. Karl Andreas Heyne's, Bürgers und Schuhmachermstrs. Sohn, in der Grimma'schen Straße; starb am organischen Fehler des Gehirns.

Ein Zwillingmädchen 30 Wochen, Hrn. Karl Robert Zimmermanns, Locomotivführers bei der Eisenbahn zweite Tochter, in der Eisenbahnstraße; starb an Krämpfen.